

N i e d e r s c h r i f t

über die des Ausschusses für Finanzen und Tourismus
am Mittwoch, den 23.11.2022, um 17:00 Uhr
im Rathaus der Samtgemeinde Bersenbrück, Lindenstraße 2, Hermann-Rothert-Saal, 3.
OG
(SGFT/005/2022)

Anwesend:

Vorsitzende/r
Koop, Johannes

Mitglieder

Ewerding, Franz-Josef bis 19.00 Uhr
Frerker, Markus ab 17.30 Uhr
Hölscher-Uchtmann, Elke
Hüdepohl, Ingrid
Hüdepohl, Sebastian
Mailitafi, Suraj
Menslage, Heike i.V. für Michael Johanning, bis 17.55 Uhr
Möller, Heinrich i.V. für Werner Lager
Raming, Dirk i.V. für Jan Große Hamberg
Sperveslage, Christoph

von der Verwaltung

Güttler, Andreas
Heyer, Jürgen
Oeverhaus, Thomas
Wernke, Michael

Protokollführer/in

Sabelhaus, Tim

Gäste

Kühn, Benjamin bis einschl. TOP 4
Schumacher, Uwe bis einschl. TOP 3

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Große Hamberg, Jan

Johanning, Michael
Lager, Werner

Mitglieder (mit beratender Stimme)
Maxhuni, Adrian

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit der Ausschussmitglieder, der Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

Der Vorsitzende Johannes Koop eröffnet um 17:05 Uhr die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden.

Er stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, die Anwesenheit der Ausschussmitglieder bzw. deren Vertreter, sowie die Beschlussfähigkeit fest. Da sich keine Einwände gegen die Tagesordnung ergeben, wird diese in der vorliegenden Form festgestellt.

2. **Genehmigung des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus am 15.09.2022**
Vorlage: 3093/2022

Ausschussvorsitzender Koop ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet um Wortmeldungen, falls gegen Form und Inhalt des öffentlichen Teils der Niederschrift über die Sitzung vom 15.09.2022 Bedenken erhoben werden. Da sich dazu keine Wortmeldungen ergeben, wird der öffentliche Teil der Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Tourismus vom 15.09.2022 in der vorliegenden Form mit zwei Enthaltungen genehmigt.

3. **Jahresabschluss 2021 der Niedersachsenpark GmbH**
Vorlage: 3022/2022

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und erklärt, dass den von der Gesellschafterversammlung gefassten Beschlüssen zum Jahresabschluss 2021 bereits vom Samtgemeindeausschuss in der Sitzung am 21.09.2022 zugestimmt wurde und damit die Beschlussempfehlung durch den Ausschuss hinfällig sei. Zur Information über die Gesellschaft habe man aber heute den Geschäftsführer, Uwe Schumacher, eingeladen, dem er daraufhin das Wort erteilt und ihn um Vorstellung seines Berichtes bittet.

Herr Schumacher informiert ausführlich anhand der beigefügten Präsentation über die allgemeine Situation und Ausrichtung der GmbH und gibt einen Ausblick auf die Zukunft des Niedersachsenparks.

Frau Menslage erkundigt sich, ob es möglich sei, die Arbeitsplätze im Niedersachsenpark differenziert nach Qualität der Tätigkeit oder Bezahlung darzustellen. Diese Differenzierung gibt es nach Auskunft von Herrn Schumacher nicht. Samtgemeindebürgermeister

Wernke ergänzt dazu, dass die 3.200 Arbeitsplätze inzwischen zum deutlich überwiegen- den Anteil sozialversicherungspflichtig sind und die anfänglich hohe Anzahl an Leiharbei- tern deutlich zurückgegangen sei. Ratsherr Hüdepohl weist hierzu auf die Firma Adidas hin, bei der gerade anfangs vermehrt Leiharbeiter eingesetzt wurden, aber mittlerweile Festanstellungen erfolgt sind und auch vorgezogen werden.

Nachdem sich keine weiteren Rückfragen mehr ergeben, bedankt sich Herr Koop bei Herrn Schumacher für seine umfangreichen Ausführungen zum Niedersachsenpark, der daraufhin die Sitzung verlässt.

4. Jahresabschluss 2021 der Alfsee GmbH Vorlage: 3141/2022

Ausschussvorsitzender Koop ruft den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage auf und erteilt Herrn Benjamin Kühn, Prokurist bei der Alfsee GmbH, das Wort.

Herr Kühn beschreibt anhand der dem Protokoll beigefügten Präsentation die finanzielle Entwicklung der Alfsee GmbH in 2021. Die Alfsee GmbH hat, wie die gesamte Tourismus- Branche, Anfang 2021 stark unter der Corona-Pandemie gelitten. Hervorzuheben ist je- doch, dass die Mitarbeiter zwar in Kurzarbeit gehen mussten, aber kein Personal entlas- sen wurde.

Samtgemeindebürgermeister Wernke hebt zum Jahresergebnis noch die sehr hohen Ab- schreibungen hervor, die ein positives Jahresergebnis verhindern. Unter Berücksichtigung dieser hohen Belastungen sei das Ergebnis trotz der schwierigen Bedingungen recht po- sitiv zu bewerten.

Da sich keine weiteren Rückfragen oder Anmerkungen ergeben, lässt der Ausschussvor- sitzende über den vorliegenden Beschlussvorschlag abstimmen. Der Ausschuss emp- fiehlt dem Samtgemeindeausschuss daraufhin einstimmig folgenden Beschluss zu fas- sen:

Den folgenden bereits durch die Gesellschafterversammlung der Alfsee GmbH gefassten Beschlüsse wird nachträglich unter dem Vorbehalt einer noch durchzuführenden Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt des Landkreises Osnabrück zugestimmt:

- Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2021 wird vorbehaltlich des Prüfungs- berichtes des Rechnungsprüfungsamtes festgestellt.
- Der Jahresfehlbetrag in Höhe von 251.734,96 € aus dem Geschäftsjahr 2021 wird in voller Höhe vorgetragen.
- Dem Aufsichtsrat der Alfsee GmbH wird vorbehaltlich des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
- Frau Geschäftsführerin Sonja Glasmeyer (bis 28.06.2021), Herrn Geschäftsführer Michael Wernke und Herrn Geschäftsführer Michael Schrey (ab 01.11.2021) wird für das Wirtschaftsprüfungsjahr 2021 vorbehaltlich des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes Entlastung erteilt.
- Die Wahl der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft WIBU Treuhand Zweigniederlas- sung der Schuette Revision GmbH, Wohldstraße 6-8, 49610 Quakenbrück als Abschlussprüfer für das Geschäftsjahr 2022 wird beschlossen.

5. Jahresabschluss 2021 der Netze Holding Osnabrücker Land GmbH & Co.KG
Vorlage: 3038/2022

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage auf und führt dazu aus, dass die Beteiligung an der Netzgesellschaft eine für die HaseEnergie GmbH einträgliche Entscheidung war. Hierzu erkundigt sich Ratsherr Frerker, welche Auszahlungen für die Finanzierung der Beteiligung den Einzahlungen gegenüberstehen. Herr Heyer sagt zu, diese Zahlen für die Niederschrift nachzuliefern.

Redaktionell wird daher hierzu mitgeteilt, dass sich in den Jahren 2021 bis 2023 folgende Beträge aus der Beteiligung ergeben haben bzw. werden:

	2021	2022	2023
Beteiligungsertrag	571.199 €	554.000 €	595.200 €
Zinsen	97.980 €	95.112 €	92.011 €
Tilgung	219.366 €	299.577 €	302.679 €
Avalgebühren Samtgemeinde	38.000 €	37.500 €	37.000 €
Überschuss aus Beteiligung	215.853 €	121.811 €	163.510 €

Nachdem keine weiteren Rückfragen mehr vorliegen, empfiehlt der Ausschuss dem Samtgemeindeausschuss einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Die Vertreter der Samtgemeinde Bersenbrück in der Gesellschafterversammlung der HaseEnergie GmbH werden angewiesen, folgenden Beschluss zu fassen:

Den folgenden durch die Vertreterin der HaseEnergie GmbH in der Gesellschafterversammlung der Netze Holding Osnabrücker Land GmbH & Co. KG (NHOL) gefassten Beschlüssen wird nachträglich zugestimmt:

- Der Jahresabschluss 2021 der NHOL mit einer Bilanzsumme in Höhe von 47.499.698,52 € und einem Jahresergebnis in Höhe von 2.855.997,45 € wird festgestellt.
- Der Komplementärin Netze Holding Osnabrücker Land Verwaltungs-GmbH als zur Geschäftsführung und Vertretung der NHOL berechnete, vertreten durch den Geschäftsführer Peter Schone, wird für das Geschäftsjahr 2021 Entlastung erteilt.
- Der Verrechnung des Jahresüberschusses mit den Verlustvorträgen aus 2019 und 2020 in Höhe von 45.597,51 € sowie der Gutschrift auf dem Verbindlichkeitenkonto in Höhe von 2.810.399,94 € wird zugestimmt.

6. Bürgschaft für ein Darlehen der HaseEnergie GmbH
Vorlage: 3148/2022

Ausschussvorsitzender Koop ruft den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage auf.

Es ergeben sich keine Wortmeldungen, so empfiehlt der Ausschuss einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Die Samtgemeinde übernimmt für einen Kredit in Höhe von 2.500.000 € bei der Deutschen Kreditbank zugunsten der HaseEnergie GmbH bzw. deren Rechtsnachfolger eine Ausfallbürgschaft in Höhe des jeweiligen Kreditbetrages. Der HaseEnergie GmbH wird keine Bürgschaftsprovision in Rechnung gestellt.

**7. Bericht über die Kassenprüfung bei der Samtgemeinde Bersenbrück
Vorlage: 3147/2022**

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage auf, erläutert kurz den Sachverhalt und bedankt sich bei den Mitarbeitenden im Kassenbereich für die solide Arbeit. Die Mitglieder des Ausschusses nehmen die Mitteilung zur Kenntnis.

**8. 1. Änderungsvereinbarung zur öRV "Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege"
Vorlage: 3179/2022**

Ausschussvorsitzender Koop ruft den Tagesordnungspunkt anhand der Vorlage auf. Es ergeben sich keine Wortmeldungen. Der Ausschuss empfiehlt einstimmig folgenden Beschluss zu fassen:

Samtgemeindebürgermeister Wernke wird ermächtigt, mit dem Landkreis Osnabrück die 1. Änderungsvereinbarung zur öffentlich-rechtlichen Vereinbarung „Wahrnehmung der Aufgaben der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen und Kindertagespflege“ in der vorliegenden Form abzuschließen.

9. Bericht des Wirtschaftsförderers

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet Wirtschaftsförderer Thomas Oeverhaus um seinen Bericht.

Herr Oeverhaus berichtet anhand einer dem Protokoll beigelegten Präsentation über verschiedene Projekte in der Samtgemeinde Bersenbrück. In Ankum wurde mithilfe des ILEK-Programms „Natur-Lern-Land-Schaft“ ein Waldlehrpfad in der Kunkheide sowie ein Fischerlehrpfad am Ankumer See errichtet. Als weiteres Projekt wurde die „Artland-Rad-Tour“ überarbeitet und eine neue Karte veröffentlicht. Eine Zertifizierung als „ADFC-4-Sterne-Radrouten“ wird von den Herausgebern, der Erlebnisregion Artland und dem Tourismusverband Osnabrücker Land (TOL) angestrebt.

Weiter berichtet er über das Förderprojekt „Perspektive Innenstadt“, mit dem in Ankum und Bersenbrück drei Projekte umgesetzt werden.

Im Jahr 2023 findet die Azubi-Messe 2023 „Deine Ausbildung sucht dich“ am 25. und 26. April in Alfhausen bei der Firma LCA Logistic und ALF-Trans statt. Herr Oeverhaus stellt hierzu kurz den Ablauf der Messe vor. Ratsherr Mailitafi erkundigt sich, wieso 700 Schülerinnen und Schüler erwartet werden, wie diese von der Messe erfahren und welche Schulen informiert werden. Dazu teilt Herr Oeverhaus mit, dass aufgrund von bisherigen

Erfahrungen für diese Veranstaltung und der bekannten Schülerzahlen von rd. 700 Schülern ausgegangen wird. Diese werden über ihre Schulen über die Messe informiert und es erhalten alle Schulen bzw. Schüler der Sekundarstufe I in der LEADER-Region (Samtgemeinden Artland, Neuenkirchen, Fürstenau, Bersenbrück und Stadt Bramsche) eine Information über die Messe. Frau Hüdepohl erkundigt sich ob auch die Samtgemeinde Bersenbrück als Ausbildungsstätte einen Stand auf der Messe haben wird. Herr Oeverhaus teilt mit, dass die Samtgemeinde ihr Interesse an einem Messestand bekundet habe.

Weiter erkundigt sich Herr Koop nach dem „Familienabend“, der am Vorabend des Hauptmesstages (26.04.) geplant ist. Dieser ist laut Herrn Oeverhaus für die Schüler und deren Eltern gedacht, damit diese sich gemeinsam über die Ausbildungsmöglichkeiten in den einzelnen Firmen informieren können. Der „Familienabend“ wurde bereits häufiger durchgeführt und hat sich in dieser Form bewährt.

Samtgemeindebürgermeister Wernke erhofft sich eine bessere Beteiligung als bei der Azubi-Messe in diesem Jahr in Fürstenau.

Zuletzt berichtet Herr Oeverhaus über das „Businessfrühstück 2023“, welches in Zusammenarbeit mit der Niedersachsenpark GmbH am 07.12.2022 in Rieste stattfindet und das zum Austausch der Firmen aus der Region und zur Netzwerkbildung dient und daher meist gut angenommen wird.

Nachdem sich keine weiteren Rückfragen ergeben, bedankt sich der Ausschussvorsitzende bei Herrn Oeverhaus für seine Ausführungen.

10. Bericht der Verwaltung

Der Ausschussvorsitzende ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet die Verwaltung um ihren Bericht.

Erster Samtgemeinderat Güttler berichtet über die aktuellen Gewerbesteuererträge der Mitgliedsgemeinden, die sich weiterhin auf einem Rekordniveau halten. Den Haushaltsansätzen von insgesamt rd. 13,8 Mio. € stehen derzeit Buchungen in Höhe von rd. 22,4 Mio. € gegenüber. Der bisherige Höchstbetrag aus 2021 (rd. 20 Mio. €) wird daher in diesem Jahr voraussichtlich nochmals deutlich übertroffen.

Herr Koop merkt dazu an, dass die Zahlen sehr erfreulich sind, aber davon ja leider immer nur ein kleiner Prozentanteil bei den Gemeinden verbleibt und der weit größere Teil über Umlagen abfließt.

Herr Heyer berichtet dann noch zu den Jahresabschlüssen, dass diese inzwischen für die Samtgemeinde und alle Mitgliedsgemeinden für die Jahre 2020 und 2021 gebucht sind. Das Rechnungsprüfungsamt hat auch gerade bei allen Kommunen angefragt, wann welche Abschlüsse geprüft werden können. Es bleibt abzuwarten, wann die Abschlüsse in der Samtgemeinde Bersenbrück geprüft werden.

Zu den Jahresabschlüssen 2020 und 2021 hebt er noch hervor, dass diese deutlich positiv mit Überschüssen im Ergebnishaushalt in Höhe von 2,3 Mio.€ bzw. 2 Mio. € abgeschlossen werden konnten. Derzeit wird für das Jahr 2022 eine zweite Prognose zum erwarteten Jahresergebnis in Zusammenarbeit mit den Fachdiensten erstellt. In der Planung war ein leichter Überschuss für 2022 von 18.600 € veranschlagt. Incl. der aus 2021 übertragenen Haushaltsreste würde sich planmäßig ein Fehlbetrag in Höhe von 165 T€ ergeben. Herr Heyer geht davon aus, dass zwar nicht die sehr guten Ergebnisse der beiden Vorjahre erreicht werden, aber immer noch ein deutlich positives Ergebnis zu erwarten ist.

11. Anträge und Anfragen

Ausschussvorsitzender ruft den TOP auf, aber Wortmeldungen ergeben sich nicht

12. Einwohnerfragestunde

Da keine Einwohner anwesend sind und sich somit auch keine Wortmeldungen ergeben, schließt der Ausschussvorsitzende um 18:25 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung und bittet den anwesenden Vertreter der Presse, Herrn Schmitz, den Sitzungssaal zu verlassen.

gez. Koop

Ausschussvorsitzender

gez. Wernke

Samtgemeindebürgermeister

gez. Güttler

Fachdienstleiter

gez. Sabelhaus

Protokollführer